

RESIDENZTAGE
BAYREUTH & SANSPAREIL

Alles scheint
Natur
15.-17. MAI 2026



MARKGRÄFLICHES OPERNHAUS:
WELTERBE & MUSEUM

NEUES SCHLOSS BAYREUTH

SANSPAREIL & BURG ZWERNITZ



Bayerische
Schlösserverwaltung



Programm

Markgräfliches Opernhaus: Welterbe & Museum und Synagoge

Freitag, 15. Mai	5
Samstag, 16. Mai	6
Sonntag, 17. Mai	11

Neues Schloss Bayreuth mit Hofgarten und Kunstmuseum Bayreuth

Samstag, 16. Mai	13
----------------------------	----

Sanspareil mit Morgenländischem Bau, Felsengarten und Burg Zwernitz

Sonntag, 17. Mai	31
----------------------------	----

Informationen zu Eintrittspreisen, Anmeldung, Öffnungszeiten

	45
--	----



Liebe Besucherinnen und Besucher,

die 20. Residenztage der Bayerischen Schlösserverwaltung finden in diesem Jahr nicht nur in Bayreuth, sondern auch im Felsengarten Sanspareil bei Wonsees statt, einer einzigartigen Naturkulisse, die »ohnegleichen« (frz. *sans pareil*) ist. Unter dem Motto »Alles scheint Natur« können Sie dort die enge Verbindung der Markgrafen von Brandenburg-Bayreuth mit der Natur erleben.

Die Schöpferin des ab 1744 angelegten Felsengartens, Markgräfin Wilhelmine, schrieb in einem Brief an ihren Bruder Friedrich den Großen: »Die Natur selbst war die Baumeisterin«. Heute sind in der Schlossanlage neben der ehemals hauptsächlich zur Jagd genutzten mittelalterlichen Burg Zwernitz das zauberhafte Ruinentheater und der Morgenländische Bau erhalten, die seinerzeit beide einen Rahmen für höfische Feste boten. Pünktlich zu den diesjährigen Residenztagen öffnet der Morgenländische Bau in Sanspareil nach abgeschlossener Restaurierung wieder seine Türen und präsentiert eine neue Dauerausstellung.

Lernen Sie mit dem spannenden Programm der Residenztage im Markgräflichen Opernhaus, im Neuen Schloss Bayreuth und in Sanspareil die barocken Beziehungen zur Natur kennen. Themenführungen, Mitmachstationen, Tanz und Musik, Theater sowie ein abwechslungsreiches Angebot für Kinder erwarten Sie! Den feierlichen Auftakt bildet am Freitag, 15. Mai 2026, im Markgräflichen Opernhaus ein Konzert des Münchner Rundfunkorchesters, das den Geist und den Klang des 18. Jahrhunderts lebendig werden lässt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und eine erlebnisreiche Zeit bei den diesjährigen Residenztagen!



Albert Füracker, MdL
Staatsminister



Martin Schöffel, MdL
Staatssekretär



**Markgräfliches Opernhaus:
Welterbe & Museum
und
Synagoge**





Münchner Rundfunkorchester

FREITAG, 15. MAI 2026

**19.30 Uhr Konzert im Markgräflichen Opernhaus
Klassik in Bayern: Die Residenz-
und Schlössertournee des
Münchner Rundfunkorchesters**

Regula Mühlemann, Sopran

Mario Martos Nieto, Trompete

Münchner Rundfunkorchester, Leitung: Ivor Bolton

Schon immer haben sich Könige, Fürsten und Regenten durch Musik inszeniert und mit Musik unterhalten lassen. Die Instrumente des Orchesters und die Stimmen der Sänger verbanden sich mit der Architektur zu einem alle Sinne ansprechenden Fest aus Klang und Raum. Wenn das Münchner Rundfunkorchester das Markgräfliche Opernhaus mit Werken von Händel, Bach und Mozart erfüllt, dann wird der Geist des 18. Jahrhunderts lebendig.

Georg Friedrich Händel: »Wassermusik« Nr. 1 F-Dur, »Let the Bright Seraphim«, Arie aus »Samson«, »Eternal Source of Light Divine« aus »Ode for the Birthday of Queen Anne«

Johann Sebastian Bach: »Jauchzet Gott in allen Landen«, Kantate

Wolfgang Amadé Mozart: Symphonie Nr. 1 Es-Dur, Symphonie Nr. 29 A-Dur, »Exsultate, jubilate«, Motette

Tickets: BRticket und an der Theaterkasse Bayreuth

Weitere Informationen: www.klassik-in-bayern.de

Hinweis: Die Konzertkarte berechtigt zum einmaligen kostenfreien Eintritt während der Residenztage in das Neue Schloss oder das Markgräfliche Opernhaus oder die Burg Zwernitz und den Morgenländischen Bau.

Veranstalter: BR/Münchner Rundfunkorchester

FREITAG 15. MAI 2026



Guckkasten im Opernhausmuseum

SAMSTAG, 16. MAI 2026

9.00–
18.00 Uhr

Entdeckerbogen für Kinder

Mit Carl auf der Spur »Opernhaus« – Von Film zu Film im Museum

In Mini-Theatern an den Museums-
wänden gibt Carl, der Sohn des
Ballettmeisters, in sieben Filmchen
sein breites Wissen zum Opernhaus
preis. Finde die Guckkästen und löse
mithilfe der Filme die Aufgaben!

Dauer: 30 Minuten

Teilnahme: Für Kinder ab 7 Jahren
geeignet. Erwachsene Begleitper-
sonen benötigen eine Eintrittskarte
MO W&M.

Der Entdeckerbogen ist kostenlos an der
Museumskasse MO W&M erhältlich.



9.45 Uhr **Themenführung im MO W&M**

Alles unter Dach und Fach(werk) – Moderne Bühnen-, Sicherheits-, Klima- und Brandschutztechnik im historischen Opernhaus

Jan Pospiech, Technischer Kastellan

Werfen Sie mit dem Kastellan einen Blick hinter die
Kulissen und folgen Sie ihm zu den technischen
Anlagen. Modernste Technik vom Keller bis zum
Dachboden erwartet Sie.

Treffpunkt: Opernhausmodell (EG Markgräfliches
Opernhaus)

Dauer: 75 Minuten

SAMSTAG 16. MAI 2026



Blick in die Kulissen des Markgräflichen Opernhuses

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte MO W&M
Trittsicherheit, festes Schuhwerk und Kondition erforderlich

Anmeldung: Tel. 0921 75969-22 oder an der Kasse MO W&M

10.00, **Vorführung im MO W&M**

10.30, **Strippen ziehen und Kurbeln drehen –**
11.00, **Wie funktionierte eine barocke**
11.30, **Theaterbühne?**

12.00, *Mitarbeiter/-innen der SGV Bayreuth-Eremitage*

12.30, Bühnenzauber, rasche Kulissenwechsel, begeistern-
13.00, de Effekte – die Überwältigung aller Sinne war ein
13.30, Hauptziel des Barocktheaters. Lernen Sie anhand
14.00, des aufwendigen Bühnennachbaus im Museum die
14.30, Funktionsweise der historischen Bühnentechnik
15.00, verstehen und ziehen Sie selbst »die Strippen«.

15.30, **Treffpunkt:** Museumsbühne (2. OG Museum)

16.00, **Dauer:** 15 Minuten

16.30, **Teilnahme:** Eintrittskarte MO W&M erforderlich
17.00 und Ohne Anmeldung
17.30 Uhr

Kartusche
mit der
Widmungs-
inschrift von
Giuseppe
Galli Bibiena
an die Auf-
traggeber





Darstellung der Musen und der Künste, Detail des Deckengemäldes

10.30, **Kurzvortrag im MO W&M**

11.30, **Markgräfliches Opernhaus –**
14.30, **Geschichte & Bildprogramm**

15.30 und
16.30 Uhr

Mitarbeiter/-innen der SGV Bayreuth-Eremitage

Nehmen Sie im Parkett Platz und erfahren Sie bei einem Kurzvortrag durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SGV Bayreuth-Eremitage Wissenswertes zum Opernhaus.

Treffpunkt: Zuschauerraum des Markgräflichen Opernhauses

Dauer: 25 Minuten

Teilnahme: Eintrittskarte MO W&M erforderlich
Ohne Anmeldung

11.00, **Themenführung im MO W&M**

13.00 und
16.00 Uhr

Zutritt verboten – Ein Blick hinter die Kulissen des Markgräflichen Opernhauses

Mitarbeiter/-innen der SGV Bayreuth-Eremitage

Lernen Sie das Welterbe aus einem anderen Blickwinkel kennen und begleiten Sie uns auf die Bühne, in die Ränge und die Fürstenloge. Auch der 1747 errichtete Dachstuhl des Opernhauses sowie moderne Technikräume und Künstlergarderoben sind Teil des Rundgangs.

Treffpunkt: Opernhausmodell (EG Markgräfliches Opernhaus)

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte MO W&M

Trittsicherheit, festes Schuhwerk und Kondition erforderlich

Anmeldung: Tel. 0921 75969-22 oder an der Kasse MO W&M



Blick in den Zuschauerraum des Markgräflichen Opernhouses

12.30 pm **Short presentation**

Margravian Opera House – History & pictorial programme

*Employees of the Bavarian Palace Administration
Bayreuth-Eremitage*

Take a seat in the stalls and learn interesting facts about the UNESCO World Heritage Site – its builders, its history, its imagery and its restoration.

Meeting point: In the stalls of the Margravian Opera House

Duration: 25 minutes

Participation: Admission ticket MO W&M required
Without registration

14.00 Uhr **Themenführung im MO W&M**

Vom Alten Fritz bis Checker Tobi – Berühmte Gäste im Opernhaus

Kristin Nürnberger, Kastellanin

Begleiten Sie die Kastellanin auf einen spannenden Rundgang durch das prachtvolle Opernhaus – von der Fürstenloge bis zur Orchestergarderobe. Erleben Sie die Einzigartigkeit des Welterbes und lauschen Sie dabei unterhaltsamen Anekdoten rund um bekannte Persönlichkeiten, die das Haus seit 1748 faszinierte.

Treffpunkt: Opernhausmodell (EG Markgräfliches Opernhaus)

Dauer: 75 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte MO W&M
Treppensteigen erforderlich

Anmeldung: Tel. 0921 75969-22 oder an der Kasse MO W&M



Blick durch die Klappe im Blindrang

15.00 Uhr Familienführung im MO W&M

Abenteuer Opernhaus

Kornelia Weiß, Museumspädagogin

Nicht nur im Zuschauerraum gibt es viel Interessantes, auch im Verborgenen steckt viel Sehenswertes. Wir machen uns auf den Weg in die Künstlergarderober, zu den Technikräumen und erkunden die Ränge sowie den Dachboden des Opernhauses.

Treffpunkt: Opernhausmodell (EG Markgräfliches Opernhaus)

Dauer: 75 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Für Kinder von 6 bis 11 Jahren geeignet. Erwachsene Begleitperson (erforderlich) benötigt eine Eintrittskarte MO W&M.

Anmeldung: Tel. 0921 75969-22 oder an der Kasse MO W&M

Treppensteigen erforderlich

16.45 Uhr Familienführung im MO W&M

Opernhaus-Highlights für Familien

Josephine Oeß

Entdecke Fürstenloge, Zuschauerraum und Bühne des Markgräflichen Opernhauses und erfahre spielerisch, was dieses Theater so besonders macht.

Treffpunkt: Opernhausmodell (EG Markgräfliches Opernhaus)

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Für Kinder von 6 bis 11 Jahren geeignet. Erwachsene Begleitperson (erforderlich) benötigt eine Eintrittskarte MO W&M.

Anmeldung: Tel. 0921 75969-22 oder an der Kasse MO W&M



Synagoge Bayreuth

SONNTAG, 17. MAI 2026

13.30 und 15.30 Uhr **Kombiführung im MO W&M und in der Synagoge Redoutenhaus & Synagoge – Eine wechselvolle Geschichte vom Barock bis in die Gegenwart**

Felix Gothart, Vorstand der IKG Bayreuth, und Mitarbeiter/-innen der SGV Bayreuth-Eremitage

Das Redoutenhaus verlor durch den Bau des Markgräflichen Opernhauses seine Bedeutung und wurde deshalb verkauft. Im hinteren Gebäudeteil wurde 1760 eine Synagoge eingeweiht, die heute als älteste noch bzw. wieder genutzte Synagoge in Deutschland gilt. Ihre architektonische Besonderheit als ehemaliges Opernhaus lässt sich im Inneren der Synagoge immer noch erkennen.

Treffpunkt: Foyer des Museums

Dauer: 90 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte MO W&M, Trittsicherheit und Kondition erforderlich. Bitte ein Ausweisdokument zum Abgleich mit der Anmeldung mit sich führen.

Anmeldung: Voranmeldung mit Kontaktdaten und Ausweisnummer per Mail unter OpernhausBayreuth@bsv.bayern.de erforderlich

Mitveranstalter: IKG Bayreuth

Sandsteinfigur der Minerva von der Balustrade des Markgräflichen Opernhauses





Neues Schloss Bayreuth mit Hofgarten und Kunstmuseum Bayreuth





Markgräfin Wilhelmine als Förderin der Kunst

SAMSTAG, 16. MAI 2026

9.00–18.00 Uhr Entdeckerheft für Kinder
Das Neue Schloss für Kinder. Unterwegs mit Folichon

Geschichten, Aufgaben zum Lösen und Entdecker-tips machen euren Rundgang zum kurzweiligen Erlebnis. Folichon, der Lieblingshund der Markgräfin Wilhelmine, ist dabei euer treuer Begleiter.

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: Für Kinder ab 7 Jahren geeignet. Erwachsene Begleitpersonen benötigen eine Eintrittskarte Neues Schloss.

Das Heft ist kostenlos an der Kasse im Neuen Schloss erhältlich.

9.00–18.00 Uhr Entdeckerbogen für Kinder
Mythologisches im Hofgarten

Juno, Apoll, Herkules oder Melpomene – verschiedene Helden, Götter, Nymphen und Musen finden sich als Statuen im Hofgarten verteilt. Aber wer ist wer? Woran kann man sie erkennen?

Dauer: 30 Minuten

Teilnahme: Für Kinder ab 7 Jahren geeignet.

Der Bogen ist kostenlos an der Kasse im Neuen Schloss erhältlich.

Gartenplastik
 der Juno (Abguss)



SAMSTAG 16. MAI 2026



Markgraf Friedrich III. von Brandenburg-Bayreuth

**9.00–
18.00 Uhr** **Digitale QR-Code-Führung zum Lesen oder Hören
In meinem Land sollen alle glücklich
sein ... – Markgraf Friedrich III. von
Brandenburg-Bayreuth**

Alicia Laguna

Heute steht Markgraf Friedrich III. oft im Schatten seiner Ehefrau Wilhelmine. Doch zu Recht? Scannen Sie mit Ihrem Smartphone die QR-Codes, die Sie verteilt auf Stelen in den Prunkräumen finden, und lesen oder hören Sie, was es über seine Person, sein Leben und seine Politik zu entdecken gibt.

Dauer: 45 Minuten

Teilnahme: Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich

Hinweis: Voraussetzung für die Nutzung ist ein Smartphone. Für die Audioversion empfehlen wir, Kopfhörer mitzubringen. Kostenfreies BayernWLAN ist im Neuen Schloss verfügbar.

**10.00,
10.45 und
11.30 Uhr** **Kurzführung im Italienischen Schlösschen und
im Badetrakt der fürstlichen Gartenwohnung des
Neuen Schlosses**

**Vom Rohblock zur Badewanne – Die
Entstehung der Badewanne im Badetrakt**

*Dr. Margreta Sonnenwald, Restauratorin, und
Mitarbeiterin der SGV Bayreuth-Eremitage*

Markgraf Friedrich Christian ließ den Badetrakt mit dem eindrucksvollen ovalen Bassin errichten, das im Mittelpunkt der Führung durch das Italienische Schlösschen steht: Restauratorin Dr. Margreta Sonnenwald erläutert die Arbeitsschritte verschiedener Spezialisten, ausgehend vom Rohblock im Steinbruch bis zur fertigen Badewanne.



Vorzimmer im Badetrakt der fürstlichen Gartenwohnung

Treffpunkt: Zugang Italienisches Schlösschen/
Staatsgalerie

Dauer: 45 Minuten

Teilnahme: Ohne Teilnahmegebühr – Eintrittskarte
Neues Schloss erforderlich

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der
Kasse im Neuen Schloss

10.00 und
14.00 Uhr

Themenführung im Außenbereich

**»Der Granit lässt mich nicht mehr
los!« – Naturerfahrungen zwischen
Absolutismus und Bürgertum**

Dr. Adrian Roßner, Historiker

Wie Menschen die Natur wahrnehmen, hängt stark vom jeweiligen Zeitgeist ab. Ausgehend von Granit und Sandstein als wichtige Werkstoffe zeichnet die Führung die unterschiedlichen Erfahrungen der heimatlichen Natur nach, vom Absolutismus der Bayreuther Markgrafen über die aufgeklärte Wissenschaft bis hin zur romantischen Verklärung durch das Bürgertum des 19. Jahrhunderts.

Treffpunkt: Führungstreffpunkt Neues Schloss

Dauer: 70 Minuten

Teilnahme: 3,- €

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21
oder an der Kasse im Neuen
Schloss

Hinweis: Bei Sturm oder
Starkregen muss der
Programmpunkt leider
entfallen.

*Wasserross auf der großen Insel
im Kanal des Hofgartens*





Hafeneinfahrt in Ostende, Erich Heckel, Radierung, 1916

10.15 Uhr Themenführung in der Staatsgalerie des Neuen Schlosses und im Kunstmuseum Bayreuth
Leben am Wasser. Segen oder Gefahr?

Dr. Beatrice Trost, Kunsthistorikerin

Wir betrachten Gemälde der Galerie im Neuen Schloss und sehen, wie Künstler des 17. und 18. Jahrhunderts das Lebenselement Wasser und den Umgang der Menschen damit in Szene setzten. Darauf antworten Künstler des 20. Jahrhunderts aus den Sammlungen des Kunstmuseums in einer eigens konzipierten Auswahl im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Treffpunkt: Führungstreffpunkt Neues Schloss

Dauer: 90 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich, der Eintritt ins Kunstmuseum ist enthalten.

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss

Mitveranstalter: Kunstmuseum Bayreuth

10.15, 13.30, 14.30 und 16.00 Uhr Themenführung im Rosenholzzimmer im Italienischen Schlösschen des Neuen Schlosses
Aus dem Dornröschenschlaf erwacht – Das Rosenholzzimmer im Italienischen Schlösschen

*Mitarbeiter/-innen der
SGV Bayreuth-Eremitage*

Das einzige von der berühmten Familie Spindler geschaffene Intarsienkabinett, das sich noch am originalen Ort befindet, war lange Jahre nicht zugänglich. Nun ist das aufwendig restaurierte Kleinod des Bayreuther Rokoko wieder zu besichtigen.

Treffpunkt: Führungstreffpunkt Neues Schloss



Rosenholzzimmer im Italienischen Schlösschen des Neuen Schlosses

Dauer: 30 Minuten

Teilnahme: 3,- €

Das Rosenholzzimmer ist nur über Treppen zugänglich.

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss

10.30 und
13.30 Uhr

Themenführung im Neuen Schloss

Verborgene Räume, versteckte Treppen und Tapetentüren – Ein Blick hinter die Kulissen des Neuen Schlosses

Peter Dörner, Kastellan

Werfen Sie mit dem Kastellan einen Blick hinter die Pracht der fürstlichen Räume: Wie wurde geheizt? Wie wurden die Diener gerufen und wo hielten sich diese auf? Wie war das mit der Toilette? Wo war die Schlossküche? Gibt es geheime Gänge und Räume? All diese Fragen werden beantwortet!

Treffpunkt: Führungstreffpunkt Neues Schloss

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich

Die Räume sind nur über steile Treppen zu erreichen.

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss

Kommoden
im Rosen-
holzzimmer





Winterlinde im Bayreuther Hofgarten

**11.00 Uhr Parkführung im Hofgarten des Neuen Schlosses
Vielfalt der Baum- und Straucharten
im Hofgarten**

Dr. Gregor Aas, Direktor des Ökologisch-Botanischen Gartens der Universität Bayreuth a. D.

Der Hofgarten beherbergt einen vielfältigen Bestand an Bäumen und Sträuchern. Die Führung stellt neben Eiche, Linde und Eibe auch eher seltene Arten wie Stechpalme oder Hemlocktanne vor. Dabei sollen auch deren ökologische Bedeutung sowie die Auswirkungen des Klimawandels auf ihre Vitalität thematisiert werden.

Treffpunkt: Führungstreffpunkt Neues Schloss

Dauer: 90 Minuten

Teilnahme: 3,- €

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss

Hinweis: Bei Sturm oder Starkregen muss der Programmpunkt leider entfallen.

**11.00–
16.00 Uhr Expertenstation im Neuen Schloss
Vergoldertechniken entdecken**

Katrin Kohler, Restauratorin im Vergolderhandwerk

Im Wechsel von strukturierten und glatten, matten und glänzenden Oberflächen entfaltet die Polimentvergoldung den ganzen Reichtum der Gestaltungsmöglichkeiten höfischer Repräsentationskunst. Erfahren Sie mehr über die anspruchsvollen Techniken und erleben Sie die spannende Arbeit live vor Ort.

Treffpunkt: Sammlung Galante Miniaturen

Teilnahme: Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich



Stickerei mit Bienenmotiv

11.00–
17.00 Uhr **Expertenstation im Neuen Schloss**
Barocke Metall-, Seiden- und
Bändchenstickerei

Christine Ober, Historikerin / Textilgestalterin

Im 18. Jahrhundert waren Blumenmuster ein beliebtes Motiv und man findet sie auf den Textilien in aufwendigen Stickereien. Metall- und Seidenfäden, Bändchen und Wolle wurden in verschiedenen Techniken verarbeitet und mit Perlen und Pailletten ergänzt. Wie das gemacht wurde, können Sie an der Expertenstation sehen und erfragen.

Treffpunkt: Audienzzimmer, 3. Zimmer des Damenflügels

Teilnahme: Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich

Restauratorin
Katrin
Kohler bei
Vergoldungs-
arbeiten





Palmenzimmer im Herrenflügel des Neuen Schlosses

**11.00–
17.00 Uhr** **Kurze Kunst-Gespräche im Neuen Schloss**
Natürlich, exotisch!

Unsere fachkundigen Experten stehen als »Cicerone« für Kurzführungen bereit oder beantworten Ihre persönlichen Fragen rund um die Prunkräume des Markgrafenpaares. In den folgenden Räumen des Damen- und Herrenflügels finden die Kunst-Gespräche statt:

Erstes und zweites Vorzimmer des Damenflügels:
Christina Arlt

Spiegelscherbenkabinett, Zimmer mit der Golddecke und Japanisches Zimmer des Damenflügels:
Anne Söllner M.A.

Palmenzimmer im Herrenflügel: Monika Schuster
Herrenflügel: Jana Mossburger, SGV Bayreuth-Eremitage

Grotte in der fürstlichen Gartenwohnung, EG:
Heidrun Langer

Treffpunkt: siehe oben stehende Beschreibung

Teilnahme: Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich

**12.00 und
14.00 Uhr** **Themenführung in der Staatsgalerie im Neuen Schloss**

Barocke Duftwelten

Dr. Theresa Gatarski, Bayerische Staatsgemäldesammlungen

Rosen, Jasmin, Orangenblüten. Die opulenten Blumenstillleben in der Staatsgalerie stecken nicht nur voller Symbolik, sondern erzählen auch von den Duftvorlieben der Barockzeit. In einer interaktiven



Bayreuther Hofgarten, um 1810

Führung mit verschiedenen Duftproben begeben wir uns auf eine sinnliche Entdeckungsreise in die barocke Welt der Düfte.

Treffpunkt: Zugang Italienisches Schlösschen/
Staatsgalerie

Dauer: 45 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss

Mitveranstalter: Bayerische Staatsgemälde-sammlungen

12.00 und
15.00 Uhr

**Parkführung im Hofgarten des Neuen Schlosses
»Die Leiden des Hofgärtners Oertel« –
Gartenspaziergang mit Schwerpunkt auf
der Verlandschaftlichung des Hofgartens
unter August Christian Oertel**

Kurt Grübl, Dipl.-Ing. (FH) Landespflege

Hofgärtner Oertel hatte mit verschiedensten Widrigkeiten bei seiner Umgestaltung zu kämpfen, Zitate aus Briefen zwischen der preußischen Verwaltung und dem Hofgärtner verdeutlichen dies. Bei einem Spaziergang durch den Hofgarten entdecken wir die durch August Christian Oertel vorgenommenen Umgestaltungen des Hofgartens.

Treffpunkt: Führungstreffpunkt Neues Schloss

Dauer: 90 Minuten

Teilnahme: 3,- €

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss

Hinweis: Bei Sturm oder Starkregen muss der Programmpunkt leider entfallen.



Hoheitengärtlein des Neuen Schlosses

12.00–
17.00 Uhr

**Offene Mitmachstation für Klein & Groß im
Hoheitengärtlein des Neuen Schlosses**
Sträube und Kränze aus Papierblüten

Dr. Simone Ebert & Team, Bayerische Staatsgemäldesammlungen

Ob Rosen, Lilien, Nelken, Tulpen oder deine ganz eigene Kreation: Beim Gestalten von Papierblumen sind deiner Fantasie keine Grenzen gesetzt. Die Blüten setzen wir anschließend zu farbenfrohen Kränzen und Sträuben zusammen – inspiriert von den prächtigen Blumenstillleben in der Staatsgalerie Bayreuth.

Treffpunkt: Hoheitengärtlein des Neuen Schlosses

Hinweis: Bei Sturm oder Regen findet dieser Programmpunkt im hinteren Treppenhaus beim Zugang zum Italienischen Schlösschen/Staatsgalerie statt.

Mitveranstalter: Bayerische Staatsgemäldesammlungen

12.00–
17.00 Uhr

**Offene Mitmachstation für Klein & Groß im
Hoheitengärtlein des Neuen Schlosses**
Kegel & Co: Barocke Gartenspiele

Kornelia Weiß, Museumspädagogin, & Team

Wir probieren gemeinsam im Barock beliebte Spiele wie Hufeisenwerfen, Reifentreiben oder Steckenpferdreiten aus.

Treffpunkt: Hoheitengärtlein des Neuen Schlosses

Hinweis: Bei Sturm oder Regen muss der Programmpunkt leider entfallen.



Solistenensemble des Bayerischen Jugend-Barockorchesters

12.30,
13.30,
14.30 und
16.00 Uhr

Musik im Neuen Schloss

Musikalische Petits Fours

Solistenensemble des Bayerischen Jugend-Barockorchesters

Ilias Das und Marisol Gruhn, Barockvioline

Victor Griebach, Barockviola

Oscar Pisani, Barockcello

Die jungen Musikerinnen und Musiker präsentieren Ihnen Barockmusik auf historischen Instrumenten – und die Schlossräume bieten den passenden würdevollen Rahmen dazu.

Musik von Francesco Durante, Evaristo Felice dall'Abaco, Georg Philipp Telemann, Georg Muffat u.a.

Treffpunkt: 12.30 Uhr: Altes Musikzimmer Damenflügel; 13.30 und 14.30 Uhr: Festsaal; 16.00 Uhr: Musikzimmer Herrenflügel Neues Schloss

Dauer: 15 Minuten

Teilnahme: Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich

Mitveranstalter: Bayerisches Jugend-Barockorchester

Stückdetail von
der Decke des
Alten Musikzimmers
im Damenflügel





Gesicht in der Grotte der fürstlichen Gartenwohnung

12.30, 14.30 und 16.30 Uhr **Kurzführung in der Grotte der fürstlichen Gartenwohnung mit Workshop für Groß & Klein**
Unheimlich grottig – Grottengesicht selbst gemacht

Alicia Laguna

Was macht eine unheimliche Fratze an der Wand der Grotte im Neuen Schloss? Wir kommen ihrem Geheimnis auf die Spur und gestalten selbst ein Grottengesicht aus Gips, Muscheln und Glassteinen für Zuhause.

Treffpunkt: Zugang Italienisches Schlösschen/
Staatsgalerie

Dauer: 45 Minuten

Teilnahme: 3,- €

13.00 und 15.30 Uhr **Themenführung im Neuen Schloss**
Die Bayreuther Marmore im Neuen Schloss zu Bayreuth

Dr. Gerhard Lehrberger, Kulturgeologe

Die Bayreuther Markgrafen hatten in ihrem Herrschaftsgebiet eine große Fülle an dekorativen Gesteinen zur Verfügung, die zu »Bayreuther Marmoren« glänzend veredelt wurden. Kamineinfassungen, Tischplatten, Fußböden und sogar Bädewannen zeugen vom handwerklichen Geschick der Steinmetze und zieren in bunter Vielfalt die Räume des Schlosses.

Treffpunkt: Führungstreffpunkt Neues Schloss

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich.

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss



Zeitgenössische Darsteller als Markgrafenpaar beim Flanieren

**13.00–
17.00 Uhr** **Aktion im Hoheitengärtlein des Neuen Schlosses**
Barocke Schlossparkbelebung

Historische Darstellerguppe Oberfranken e.V.

Kommen Sie mit ins Grüne und erleben Sie die Freizeitvergnügungen des Barock hautnah! Die in Robe gewandeten Mitglieder der historischen Darstellerguppe flanieren und picknicken im Hoheitengärtlein – und stehen auch gerne als Fotomotiv zur Verfügung.

Treffpunkt: Hoheitengärtlein des Neuen Schlosses

Hinweis: Bei Sturm oder Regen muss das Picknick leider entfallen, aber die Flaneure treffen Sie trotzdem in den Räumen des Neuen Schlosses.

**13.15,
14.45 und
16.30 Uhr** **Kurzführung rund um den Markgrafenbrunnen**
Hoch zu Ross

Mitarbeiter/-innen der SGV Bayreuth-Eremitage

Auf dem Brunnen vor dem Neuen Schloss reitet Markgraf Christian Ernst in Prunkrüstung mit dem Feldherrnstab daher. Er regierte das Land länger als ein halbes Jahrhundert. Sein Ross setzt über einen besiegten Gegner hinweg. Wer er war und was der Brunnen über sein Selbstverständnis aussagt, erfahren Sie bei dieser Kurzführung.

Treffpunkt: Führungstreffpunkt Neues Schloss

Dauer: 20 Minuten

Teilnahme: Ohne Teilnahmegebühr · Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss

Hinweis: Bei Sturm oder Starkregen muss der Programmpunkt leider entfallen.



Hofgartenparterre mit Blick auf den Südfügel des Neuen Schlosses

13.30, 14.45 und 15.45 Uhr **Kurzvortrag im Neuen Schloss**
»Ich bestelle eine Tischplatte«

Dr. Margreta Sonnenwald, Restauratorin

Wo bestellte das Markgrafenpaar seine Tischplatten? Natürlich in der eigenen Fabrik. Erfahren Sie, wie diese gearbeitet hat und welche kunstvollen Dinge dort entstanden sind.

Treffpunkt: Führungstreffpunkt Neues Schloss

Dauer: 30 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss

13.45 und 15.30 Uhr **Familienführung im Hofgarten des Neuen Schlosses**
Aufgepasst! Zwischen Bäumen, Blumen und Kanälen – Gereimte Schnitzeljagd rund ums Neue Schloss und im Hofgarten

Felicitas Weiß M.A.

Entdeckt im Rahmen einer gereimten Schnitzeljagd den Hofgarten beim Neuen Schloss und erfährt dabei mehr über seine Gestaltung sowie Geschich-

Geschnitzter Tisch im Japanischen Zimmer des Neuen Schlosses, um 1755/60





te: Was ist die Maille? Wer nutzte das Hoheitengärtlein? Warum brauchte man ein Glashaus? Was hat es mit den Statuen auf sich?

Treffpunkt: Führungstreffpunkt Neues Schloss

Dauer: 75 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Für Kinder von 6 bis 10 Jahren geeignet. Eine erwachsene Begleitperson ist jeweils erforderlich.

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss

Hinweis: Bei Sturm oder Regen muss dieser Programmpunkt leider entfallen.

14.00 und
15.00 Uhr

Barocktanz im Neuen Schloss

Wilhelmine lädt zum Tanz – Tänze aus dem 18. Jahrhundert zum Zuschauen und Mittanzen

Historische Darstellergruppe Oberfranken e.V.

Tauchen Sie mit diesem Tanzworkshop in die Welt des Barock ein und lernen Sie die Bewegungsabläufe und Musik kennen, die auch das Bayreuther Markgrafenpaar erfreuten.

Treffpunkt: Festsaal
Neues Schloss

Dauer: 30 Minuten

Teilnahme: Eintrittskarte
Neues Schloss erforderlich



*Gartenplastik
der Flora (Abguss)*



Gartensaal des Italienischen Schloßchens

**14.30–
17.00 Uhr** **Offene Fotostation im Neuen Schloss**
Einmal Markgraf oder Markgräfin sein!

Kornelia Weiß, Museumspädagogin, & Team

Komm vorbei, suche dir eine Rolle aus, schlüpfe in das passende Kostüm und erwecke es zum Leben! Fotografieren erwünscht.

Treffpunkt: Hinteres Treppenhaus (1. OG, beim Palmenzimmer)

Teilnahme: Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich · Kostüme geeignet für Kinder im Alter von ca. 6 bis 12 Jahren

16.30 Uhr **Szenische Lesung im Italienischen Schloßchen
des Neuen Schlosses**
**Wilhelmine von Bayreuth und Friedrich II.
im Briefaustausch über die Italienreise
der Markgräfin (1754/1755)**

Dr. Günter Berger, Prof. der Universität Bayreuth i.R., und Angela Danner, Historische Darstellergruppe Oberfranken e.V.

Als Wilhelmine Florenz verlässt, ruft sie begeistert aus: »Italien übertrifft alles, was man darüber gesagt hat.« Bruder Friedrich hingegen sagt zu Italien, das er nie gesehen hat: »Sie werden Italien wie eine alte Kokotte finden.« In diesem Spannungsfeld bewegt sich ihre Korrespondenz.

Treffpunkt: Zugang Italienisches Schloßchen/
Staatsgalerie

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Neues Schloss erforderlich

Anmeldung: Tel. 0921 75969-21 oder an der Kasse im Neuen Schloss



Sonnentempel im Hofgarten Bayreuth

17.15 Uhr **Konzert im Hofgarten des Neuen Schlosses**
Serenade im Sonnentempel

Solistenensemble des Bayerischen Jugend-Barockorchesters:

Ilias Das und Marisol Gruhn, Barockvioline

Victor Griebbach, Barockviola

Oscar Pisani, Barockcello

Das Jugend-Barockorchester präsentiert Ihnen Musik auf historischen Instrumenten – Sie brauchen nur noch vorbeizukommen, zuzuhören und die Abendstimmung im Sonnentempel zu genießen.

Musik von Francesco Durante, Evaristo Felice dall'Abaco, Georg Philipp Telemann, Georg Muffat u.a.

Treffpunkt: Sonnentempel/Musikpavillon im Hofgarten

Dauer: 30 Minuten

Mitveranstalter: Bayerisches Jugend-Barockorchester

Stuck im
Gartensaal
des Itali-
schen
Schlösschens





**Sanspareil mit
Morgenländischem Bau,
Felsengarten
und
Burg Zwernitz**



Blumenparterre vor dem Morgenländischen Bau

SONNTAG, 17. MAI 2026

9.00–
18.00 Uhr

Entdeckerheft für Kinder

Der Morgenländische Bau. Unterwegs mit Äffchen »Le Bijou«

»Le Bijou«, das Lieblingsäffchen des Markgrafen, begleitet deinen Rundgang durch die Ausstellung. Löse dabei Aufgaben und erfahre Spannendes über den Morgenländischen Bau und seine Bewohner.

Treffpunkt: Morgenländischer Bau

Dauer: 30 Minuten

Teilnahme: Für Kinder ab 7 Jahren geeignet. Erwachsene Begleitpersonen benötigen eine Eintrittskarte Sanspareil. Das Heft ist kostenlos im Morgenländischen Bau erhältlich.



Äffchen des Markgrafen

9.00–
18.00 Uhr

Entdeckerheft für Kinder

Die Burg Zwernitz. Vom Burgtor bis zum Bergfried

Auf einem Streifzug vom Burgtor bis zum Bergfried gibt es vieles zu entdecken. Mach dich mit dem Entdeckerheft auf den Weg, löse Aufgaben und sichere dir eine kleine Belohnung.

Treffpunkt: Burg Zwernitz

Dauer: 45 Minuten

Teilnahme: Für Kinder ab 7 Jahren geeignet. Erwachsene Begleitpersonen benötigen eine Eintrittskarte Sanspareil.

Das Heft ist kostenlos an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz erhältlich.

SONNTAG 17. MAI 2026



Jagdhornbläsergruppe der Jägerschaft Fichtelgebirge e.V.

**10.30 Uhr Jagdhornkonzert am Morgenländischen Bau
Auf, auf! – Eröffnungskonzert des
Familiensonntags**

*Jagdhornbläsergruppe der
Jägerschaft Fichtelgebirge e.V.*

Als zentrales Ereignis höfischer Repräsentation im Barock nahm die Jagd auch auf der Zwernitz eine herausragende Stellung ein. Fast alle Markgrafen waren passionierte Jäger. Die Jagdhornbläsergruppe spielt auf ursprünglich zur Jagd eingesetzten Parforcehörnern und lässt damit stimmungsvoll die Zeit der »Markgräflichen Jagd« wiederaufleben.

Treffpunkt: Treppe vor dem Eingang zum Morgenländischen Bau

Dauer: 15 Minuten

Mitveranstalter: Jagdhornbläsergruppe der Jägerschaft Fichtelgebirge e.V.

**10.45 Uhr Parkführung im Felsengarten Sanspareil
Von Fels zu Fels – Ein geologischer
Streifzug durch den Felsengarten**

Martina Feldmann, Geoparkrangerin

Markgräfin Wilhelmine schrieb über die bizarren Felsformationen in Sanspareil: »Die Natur selbst war die Baumeisterin«. Doch wie ist diese Felsenlandschaft entstanden? Unternehmen Sie mit einer Geoparkrangerin eine erdgeschichtliche Zeitreise, die vor 150 Millionen Jahren beginnt.

Treffpunkt: Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- €



Vulkanshöhle im Felsengarten Sanspareil

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

Hinweis: Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich. Bei Sturm oder Starkregen muss der Programmpunkt leider entfallen.

Mitveranstalter: Geopark Bayern-Böhmen e.V.

10.45,
13.00 und
15.00 Uhr

Themenführung im Morgenländischen Bau

Glanz und bunte Vielfalt: Die Bayreuther Marmore – ein Schatz der Markgrafen

Dr. Gerhard Lehrberger, Kulturgeologe

Die Bayreuther Markgrafen hatten in ihrem Herrschaftsgebiet eine große Fülle an dekorativen Gesteinen zur Verfügung, die zu »Bayreuther Marmoren« glänzend veredelt wurden. Kamineinfassungen, Tischplatten, Fußböden und sogar Badewannen zeugen vom handwerklichen Geschick der Steinmetze und zieren in bunter Vielfalt die Räume des Schlosses.

Treffpunkt: Treppe vor dem Eingang zum Morgenländischen Bau

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

Tischplatte
aus
»Bayreuther
Marmor«





Dianagrotte, Kupferstich von Georg Vogel nach Johann Gottfried Köppel

**11.00 und
13.30 Uhr** **Parkführung im Felsengarten Sanspareil
mit Beginn im Morgenländischen Bau**

Vom Urzeit-Riff zum Park Ohnegleichen

Stefan Wallerius, Gartenreferent

Begeistert von den urzeitlichen Felsenformationen, ließ das Markgrafenpaar Friedrich und Wilhelmine den Buchenhain an der Burg Zwernitz zwischen 1744 und 1748 zu einem Felsengarten umwandeln. Lernen Sie die besondere Geschichte und gartenkünstlerische Gestaltung des Parks »Sanspareil« kennen, ein Park »Ohnegleichen«.

Treffpunkt: Treppe vor dem Eingang zum Morgenländischen Bau

Dauer: 120 Minuten

Teilnahme: 3,- €

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

Hinweis: Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich. Bei Sturm oder Starkregen muss der Programmpunkt leider entfallen.

**11.00 –
17.00 Uhr** **Offene Mitmachstation für Groß & Klein im
Felsengarten**

Finde den Fuchs!

Jagdschutz- und Jägerverein Kulmbach e.V.

Von einem Hochsitz aus suchen Kinder und die, die daran Freude haben, nach Tieren des Waldes, die als Präparate im Unterholz versteckt sind.

Jägerinnen und Jäger erklären gerne deren wildbiologische Merkmale und Besonderheiten.

Treffpunkt: Felsengarten Sanspareil, Strohweise, oberhalb des Parkplatzes



Buchenhain im Felsengarten

Hinweis: Bei Sturm oder Starkregen findet der Programmpunkt im Vorraum zum Waffengang der Burg Zwernitz statt.

Mitveranstalter: Jagdschutz- und Jägerverein Kulmbach e.V.

11.00–
17.30 Uhr

Kurze Kunst-Gespräche im Morgenländischen Bau **Entdecken Sie den** **Morgenländischen Bau!**

Unsere fachkundigen Experten stehen als »Cicerone« für Kurzführungen bereit und beantworten Ihre persönlichen Fragen rund um die neue Dauerausstellung im Morgenländischen Bau. Die Kunst-Gespräche finden sowohl im Damen- als auch im Herrenflügel statt:

Damenflügel: Josephine Oeß

Herrenflügel: Felicitas Weiß M.A.; Stefan Weiß M.A.

Treffpunkt: Morgenländischer Bau

Teilnahme: Eintrittskarte Sanspareil erforderlich



Festsaal des Morgenländischen Baus



Polieren einer Marmorplatte

**11.00–
17.30 Uhr** **Expertenstation im Morgenländischen Bau
Dem Stein zum Glanze – Polieren zu
Zeiten der Markgrafen**

Dr. Margreta Sonnenwald, Restauratorin

Marmor ziert die markgräflichen Gebäude. Wir zeigen Ihnen die Arbeitsschritte und -materialien, mit denen aus einem reizlosen Stein ein solcher Marmor wurde. Lernen Sie die wichtigsten Marmore des Markgrafentums kennen und erfahren Sie, worauf es bei der Betrachtung dieser Steine ankommt.

Treffpunkt: Festsaal des Morgenländischen Baus

Teilnahme: Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

**11.00–
17.30 Uhr** **Expertenstation im Morgenländischen Bau
Natur in Gips. Zur Restaurierung der
Stuckarbeiten im Morgenländischen Bau**

Dr. Stefanie Correll, Restauratorin

Die Infostation gibt anhand von Anschauungsobjekten Einblicke in Materialien, Techniken und Restaurierungsgeschichte der wandfesten Ausstattung: Wie unterscheiden sich Modelstuck, Zugstuck und Antragsstuck? Welche Techniken kamen zum Einsatz? Wie ging man mit dem gealterten Bestand um?

Treffpunkt: Festsaal des Morgenländischen Baus

Teilnahme: Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

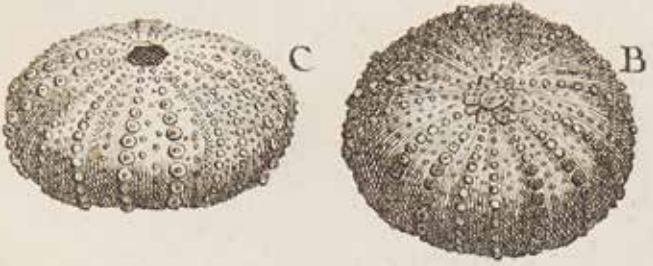


Abbildung von Fossilien, 1754

**11.00–
17.30 Uhr** **Offene Mitmachstation für Groß & Klein im
Morgenländischen Bau**

Gesteine erzählen Geschichten

Dr. Ulrike Albert, Umwelt-Museum Oberfranken

Stumme Steine? Von wegen. Kommen Sie ins Gespräch mit dem Expertenteam des Umwelt-Museums Oberfranken in Bayreuth.

Treffpunkt: Festsaal des Morgenländischen Baus

Teilnahme: Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

Mitveranstalter: Umwelt-Museum Oberfranken

**11.00–
17.30 Uhr** **Offene Mitmachstation für Groß & Klein in der
Burg Zwernitz**

Naturalienkabinett to go – Natur im Kästchen

*Kornelia Weiß, Museumspädagogin; Anne Söllner,
Museumspädagogin; Judith Rannersberger*

Wir gestalten aus verschiedenen Naturmaterialien wie Steinen, Federn, Muscheln oder getrockneten Pflanzen ein kleines »Naturalienkabinett« zum Mitnehmen.

Treffpunkt: Dokumentationsraum im
Hirschkopfbau, 1. OG

Teilnahme: Eintrittskarte Sanspareil erforderlich



Ausstellung zur Markgräflichen Jagd

**11.00–
17.30 Uhr** **Offene Mitmachstation für Groß & Klein in der
Burg Zwernitz**

Selbst gemacht: Mühlespiel im Lederbeutel

Kornelia Weiß, Museumspädagogin, & Team

Aus Leder fertigen wir einen Beutel und gestalten auf dessen Innenseite ein Mühlespiel, das du samt Spielsteinen überallhin mitnehmen kannst.

Treffpunkt: Waffengang, Burg Zwernitz

Teilnahme: Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

11.15 Uhr **Themenführung im und um den
Morgenländischen Bau**

Hinter den Kulissen einer Baumaßnahme – Was muss bleiben, was kann weg?

Ferdinand Schachinger, Baureferent; Michael Erhard, Abteilungsleiter StBA Bayreuth; Johannes Herlitz, Projektleiter StBA Bayreuth

Die Referenten vermitteln einen Einblick in die besonderen Herausforderungen bei der Restaurierung historischer Denkmalsubstanz und berichten aus der Praxis. Wie viel Rekonstruktion ist erlaubt? Was tun bei unerwarteten Überraschungen? Wie konnten auf schwierige Fragen bei der Sanierung des Morgenländischen Baus gute bauliche Antworten gefunden werden?

Treffpunkt: Treppe vor dem Eingang zum Morgenländischen Bau

Dauer: 75 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz



Blick auf die Burg Zwernitz

11.30 und 12.30 Uhr **Jagdhornkonzert vom Turm der Burg Zwernitz** **Halali! – Turmkonzert auf der Burg Zwernitz**

Jagdhornbläsergruppe der Jägerschaft Fichtelgebirge e.V.

Das Jagdhornblasen diente vor allem in früheren Zeiten zur unmittelbaren Verständigung und Koordination auf der Jagd. In der Brauchtumpflege kommt es heute immer noch zum Einsatz. Am Ende eines erfolgreichen Jagdtages mit den Jagdhörnern wird »die Strecke verblasen«, also dem Wild die letzte Ehre erwiesen.

Treffpunkt: Burghof der Burg Zwernitz

Dauer: 15 Minuten

Teilnahme: Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

Mitveranstalter: Jagdhornbläsergruppe der Jägerschaft Fichtelgebirge e.V.

11.30 und 14.30 Uhr **Parkführung im Felsengarten Sanspareil** **Baumsicherheit und Baumerhalt im Klimawandel**

Raimund Raab, Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektur

An verschiedenen Parkbäumen wird erläutert, wie die Stand- und Bruchsicherheit von Bäumen zu erkennen ist und wie sie erhalten werden kann. Darüber hinaus können Sie erfahren, wie die Resilienz von Bäumen im Klimawandel verbessert werden kann und welche Baumarten mit Hitze und Trockenheit besser zurechtkommen.

Treffpunkt: Treppe vor dem Eingang zum Morgenländischen Bau

Dauer: 120 Minuten

Teilnahme: 3,- €



Ruinentheater im Felsengarten Sanspareil

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

Hinweis: Trittsicherheit und festes Schuhwerk erforderlich. Bei Sturm oder Starkregen muss der Programmpunkt leider entfallen.

12.00 Uhr **Vortrag in der Burg Zwernitz**

»Friederike – Ohnegleichen«: Die Entstehung eines Theaterabends für Sanspareil – zwischen historischen Unschärfen und Fantasie

Julius Theodor Semmelmann, Bühnen- und Kostümbildner

Im Sommer 2026 präsentiert die Studiobühne Bayreuth die Uraufführung eines eigens für Sanspareil geschaffenen Bühnenwerks. »Friederike – Ohnegleichen« ist eine Annäherung an Markgräfin Wilhelmines oft im Schatten stehende Tochter Herzogin Friederike von Württemberg. Autor und Regisseur Julius Theodor Semmelmann gibt erste Einblicke in Hintergründe, Entstehung und Ausstattung des Stücks.

Treffpunkt: Steinsaal der Burg Zwernitz

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz



Fotomontage aus einem Kostümentwurf und dem Ruinentheater



Teilschritte der Möbelrestaurierung im Morgenländischen Bau

12.00 und 13.45 Uhr Kuratorenführungen im Morgenländischen Bau Vom Jurameer-Riff zum Barockgarten. Wie man aus Geschichte(n) und Objekten aus 160 Millionen Jahren eine Ausstellung macht

Dr. Cordula Mauß, Museumsreferentin

Die Kuratorin gibt Einblicke in das Museumskonzept und die Entstehung der neuen Dauerausstellung im Morgenländischen Bau.

Treffpunkt: Treppe vor dem Eingang zum Morgenländischen Bau

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

12.30 und 14.30 Uhr Themenführung im Morgenländischen Bau Die Restaurierung der Möbel und Holzobjekte im Morgenländischen Bau

Bernhard Mintrop, Diplomrestaurator

Erläutert werden die Erkenntnisse, die sich jüngst bei der Restaurierung der Möbel- und Holzobjekte für die Museumseinrichtung in Sanspareil ergeben haben.

Treffpunkt: Treppe vor dem Eingang zum Morgenländischen Bau

Dauer: 30 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz



Burg Zwernitz, Palas

13.00 Uhr Themenführung in der Burg Zwernitz
Vom Burgtor bis zum Bergfried –
Führung durch die mittelalterliche Burg

Mitarbeiter/-innen der SGV Bayreuth-Eremitage

Auf dem Rundgang vom unteren Burghof bis unter das Dach des Bergfrieds steht die Geschichte der Burg, ihre Nutzung für die markgräfliche Jagd und ihre Rolle als Warte im Mittelpunkt.

Treffpunkt: Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Eintrittskarte Sanspareil erforderlich

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

Hinweis: Die Räume sind nur über steile Treppen zugänglich.

14.00 und
15.30 Uhr Öffentliche Probe im
Ruinentheater Sanspareil
»Friederike – Ohnegleichen«

Studiobühne Bayreuth

Erleben Sie, wie das historische Theater in Sanspareil zum Leben erwacht. Im Spannungsfeld zwischen historischer Theaterpraxis und Gegenwart entsteht eine Szene zur Uraufführung von »Friederike – Ohnegleichen« im Sommer 2026.

Treffpunkt: Ruinentheater im Felsengarten Sanspareil

Dauer: 40 Minuten

Hinweis: Bei Sturm oder Regen findet dieser Programmpunkt im Steinsaal der Burg Zwernitz statt.



Der »Wilde Markgraf« als Falkner; Mitmachstation mit Rüstung

**14.30 und 16.00 Uhr Familienführung in der Burg Zwernitz
Gut gerüstet – Vom Leben und Kämpfen auf der Burg Zwernitz**

Kornelia Weiß, Museumspädagogin

Gemeinsam erkunden wir die Burg, erklimmen den Bergfried und entdecken viel Spannendes.

Treffpunkt: Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

Dauer: 60 Minuten

Teilnahme: 3,- € · Für Kinder von 6 bis 10 Jahren geeignet. Erwachsene Begleitperson (erforderlich) benötigt eine Eintrittskarte Sanspareil.

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

Hinweis: Die Räume sind nur über steile Treppen zugänglich.

**16.00 Uhr Parkführung im Felsengarten Sanspareil mit Beginn im Morgenländischen Bau
Ohnegleichen – Natur und Mythos im Felsengarten Sanspareil**

Mitarbeiter/-innen Sanspareil

Markgräfin Wilhelmine deutete einzelne Formationen des Felsengartens nach einem Erziehungsroman als Stationen der Suche Telemachs.

Treffpunkt: Treppe vor dem Eingang zum Morgenländischen Bau

Dauer: 75 Minuten

Teilnahme: 3,- €

Anmeldung: Tel. 09274 808909-11 oder an der Museumskasse unterhalb der Burg Zwernitz

Hinweis: Bei Sturm oder Starkregen muss der Programmpunkt leider entfallen.

Felsengarten Sanspareil



① Burg Zwernitz

② Morgenländischer Bau

③ Ruinentheater im Felsengarten

€ Museumskasse

♿ WC

P Parkplätze

Informationen



EINTRITTSPREISE

Markgräfliches Opernhaus:

Welterbe & Museum Bayreuth (MO W&M)

10,- €, ermäßigt 9,- €

Neues Schloss Bayreuth

7,- €, ermäßigt 6,- €

Kombikarte Markgräfliches Opernhaus:

Welterbe & Museum/Neues Schloss

15,- €, ermäßigt 13,- €

Gesamtkarte Sanspareil (Burg Zwernitz/

Morgenländischer Bau)

5,- €, ermäßigt 4,- €

Gesamtkarte »Die Welt der Wilhelmine« (Markgräf-

liches Opernhaus/Neues Schloss/Ermitage/

Fantaisie/Sanspareil)

21,- €, ermäßigt 19,- €

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben freien Eintritt.

Weitere Informationen zu Eintrittspreisen und Ermäßigungen finden Sie auf unserer Homepage:

www.schloesser.bayern.de

ANMELDUNG

Für alle Führungen im Markgräflichen Opernhaus: Welterbe & Museum und im Neuen Schloss sowie im Felsengarten Sanspareil, im Morgenländischen Bau und in der Burg Zwernitz gelten begrenzte Teilnehmerzahlen, daher werden an den jeweiligen Museumskassen Teilnehmerkarten für jeweils 3,- € ausgegeben. Wir empfehlen eine Vorreservierung über die im Programmheft zu findenden Telefonnummern bzw. direkt an der Kasse des MO W&M oder des Neuen Schlosses oder der Burg Zwernitz.

Pro Person können maximal vier Karten pro Veranstaltung reserviert/ausgegeben werden.

Der Vorverkauf bzw. die Anmeldung für die Programmpunkte im MO M&W, im Neuen Schloss Bayreuth sowie in Sanspareil startet am Mittwoch, 22. April 2026, um 9 Uhr.

Für die Führungen gilt der angegebene Preis im Programmheft. Zusätzlich zu Ihrer Teilnehmerkarte benötigen Sie eine Eintrittskarte in das jeweilige Objekt. Diese berechtigt neben dem Besuch des jeweiligen Hauses auch zur Teilnahme an den nicht teilnehmerbegrenzten Angeboten.

Für die Kooperationsveranstaltungen gelten gesonderte Bedingungen bezüglich Treffpunkt, Teilnahme oder Anmeldung. Bitte beachten Sie dazu die jeweiligen Angaben im Programmheft.

ÖFFNUNGSZEITEN

Markgräfliches Opernhaus: Welterbe & Museum

tgl., 9–18 Uhr, letzter Einlass 17.15 Uhr

Neues Schloss Bayreuth

Di.–So., 9–18 Uhr, letzter Einlass 17.15 Uhr

Das Italienische Schlösschen im Neuen Schloss Bayreuth ist nur im Rahmen von Führungen zu besichtigen.

Burg Zwernitz

Di.–So., 9–18 Uhr

Morgenländischer Bau

Di.–So., 9–18 Uhr

Felsengarten Sanspareil

Immer zugänglich



VERANSTALTUNGSORTE

DER BAYERISCHEN SCHLÖSSERVERWALTUNG

Markgräfliches Opernhaus: Welterbe & Museum

Opernstraße 16 · 95444 Bayreuth · Tel. 0921 75969-22

Neues Schloss und Hofgarten Bayreuth

Ludwigstraße 21 · 95444 Bayreuth · Tel. 0921 75969-21

Felsengarten Sanspareil mit

Morgenländischem Bau sowie Burg Zwernitz

Sanspareil 34 und 29 · 96197 Wonsees

Tel. 09274 808909-11

WICHTIGE HINWEISE

Das Programm versteht sich vorbehaltlich möglicher Änderungen, z. B. witterungs- oder krankheitsbedingt. Alle Führungen finden in Gruppen statt. Bei Familienführungen ist zwingend eine erwachsene Begleitperson erforderlich. Bei Regen und Sturm müssen die Programmpunkte in den Gärten und Parks leider entfallen. Nähere Infos zur Barrierefreiheit finden Sie auf unserer Homepage www.schloesser.bayern.de.

In Zusammenarbeit mit



יודישע ISRAELITISCHE
געמיינדע KULTUSGEMEINDE
בירויט BAYREUTH



k u n s t

museum
bayreuth

BR Münchner
Rundfunkorchester

Staatliches Bauamt
Bayreuth



STAATSGALERIE
BAYREUTH

STUDIOBÜHNE
BAYREUTH



Fotonachweis Bayerische Schlösserverwaltung (Fotos Achim Bunz, Bernhard Mintrop, Katrin Kohler, Maria Scherf, Rainer Herrmann, Thomas Köhler, Veronika Freudling, www.kreativ-instinkt.de): S. 4 o., 7 o. & u., 8, 9, 10, 11 u., 12 o., 13 o. & u., 14, 15 o. & u., 17 o. & u., 19 u., 20, 21, 22, 23 u., 24, 26 o. & u., 27 o. & u., 28, 29 o. & u., 30 o. & u., 31 o., 33 o. & u., 34, 35 o., 36, 37, 38, 39, 40 o., 41, 42, 43, 44, 45

Bayerisches Jugend-Barockorchester/Ralf Jaensch: S. 23 o. · bayreuth.media: S. 25 · BR/Markus Konvalin: S. 5 · Christine Ober: S. 19 o. · Gregor Aas: S. 18 · Jägerschaft Fichtelgebirge e.V.: S. 32 · Julius Theodor Semmelmann: S. 40 u. · Klaus Frahm, Börnsen: S. 35 u. · Kunstmuseum Bayreuth (Fotos Adrian Hoffmann, Philipp Schramm): S. 12 u., S. 16 · Nivre Film & Studio GmbH/ Bayerische Schlösserverwaltung: S. 6 o. & u · Norbert Miguletz, Frankfurt am Main: S. 4 u., 11 o. · Staatsbibliothek Bamberg: U1, S. 2, 34, 47, 48 · Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg, S. 31 u. (2 ZOOL 66, TAB. I)

Weitere Informationen



Bayerische
Schlösserverwaltung

Schloss- und Gartenverwaltung
Bayreuth-Eremitage
Ludwigstraße 21 · 95444 Bayreuth
Tel. 0921 75969-0
sgvbayreuth@bsv.bayern.de

www.schloesser.bayern.de
www.bayreuth-wilhelmine.de

